

Datum (bitte ankreuzen)

20.08.2019

Seminar

Kunststoff-Formteile nach DIN 16742

Bauteiltoleranzen kunststoffgerecht angewendet



Ort: Darmstadt

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus den Bereichen der Konstruktion (Werkzeug- und Artikel), Arbeitsvorbereitung, Projektleitung, Fertigung und der Qualitätsprüfung, die mit Kunststoff-Formteilen arbeiten.

Die Norm DIN 16742 sollte von den Teilnehmern als Arbeitsgrundlage zum Seminar mitgebracht werden.

Kosten: € 725,00 zzgl. MwSt.

Online-Anmeldung unter
www.kunststoff-institut.de



oder per Fax an +49 (0) 23 51.10 64-190
oder per Scan an bildung@kunststoff-institut.de

Mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie eine Hotelübersicht sowie eine Wegbeschreibung. Abmeldungen weniger als 8 Werktage vor Seminarbeginn haben den vollen Kostenbeitrag zur Folge. Änderungen vorbehalten.

Name, Vorname

E-Mail Adresse des Teilnehmers

Firma (vollständige Firmenbezeichnung)

Adresse

PLZ/Ort

E-Mail Adresse des Anmelders

Inhalt des Seminars

Seit Oktober 2013 gilt die neue Norm für Kunststoff-Formteile, DIN 16742. Sie ersetzt die DIN 16901, die zwar schon seit einigen Jahren zurückgezogen worden ist, aber mangels anderer Möglichkeiten von den meisten Unternehmen weiter benutzt wurde.

Das Seminar behandelt vorab die kunststoffgerechte Auslegung von Spritzgußbauteilen, sowie die Problematik der Toleranzeinhaltung und die wesentlichen Neuerungen der Norm.

Neben klassischen Längen- und Abstandsmaßen wird dabei kurz auf die Lagetoleranzen mit Bezügen und Bezugssystemen hingewiesen, um die Anforderungen an die Werkstücke eindeutig zu beschreiben. Dazu werden die Symbole und Regeln für die Zeichnungseintragungen an Beispielen exemplarisch dargestellt.

09.00 Uhr Begrüßung

Stefan Hins
Claudia v. Häfen, M.Eng.

09.15 Uhr Fertigungs- und werkstoffgerechte Gestaltung

- Stefan Hins*
Claudia v. Häfen
- Bedeutung der Fertigungstechnik für das Kunststoffteil
 - Anschnittlage
 - Fließweg-Wanddicken-Verhältnis
 - Entformungsschragen
 - Verzugsaspekte
 - Problemstellungen aus der Praxis
 - Problemlösungsansätze
 - Abhilfemaßnahmen

11.00 Uhr Problematik bei der Toleranzeinhaltung von Kunststoff-Bauteilen

- Stefan Hins*
Claudia v. Häfen, M.Eng.
- Ursachen der Maß- und Gestaltabweichung
 - Schwindung
 - Einfluss der Verarbeitungsparameter

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Maßhaltigkeit und geometrische Produktspezifikationen

- Stefan Hins*
Claudia v. Häfen
- Geometrische Produktspezifikation und Toleranzen
 - Toleranzfeldlagen und Tolerierungsarten für die Formteilmfertigung
 - Hüllbedingungen
 - Tolerierung nach dem Grundsatz der Unabhängigkeit

13.30 Uhr Maßbezugsebenen für die Anwendung in der Fertigung

- Stefan Hins*
Claudia v. Häfen
- Teileanwendungen
 - Teilefertigung und Werkzeugfertigung
 - Anwendungs- und Abnahmebedingungen

14.00 Uhr Tolerierung der Kunststoffteile nach DIN 16901 und DIN 16742

- Stefan Hins*
Claudia v. Häfen
- Toleranzfestlegung nach DIN 16901
 - Toleranzfestlegung nach DIN 16742

Ende ca. 16.30 Uhr



Leitung:

Stefan Hins
Claudia v. Häfen

Referenten:

Stefan Hins
Claudia v. Häfen
Kunststoff-Institut Lüdenschied

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Förderung beantragen!

Durch Unterstützung des Landes NRW und der EU kann das Seminar zur Hälfte (bis max. 500 €) bezuschusst werden.

Nähere Informationen unter:

<https://www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck>

Datenschutzrechtliche Hinweise:

Verantwortlich für die Zusendung dieses Flyers ist das Kunststoff-Institut Lüdenschied. Die Zusendung erfolgt aufgrund Ihres Interesses an unseren Veranstaltungen. Informationen zur Datenerhebung finden Sie unter www.kunststoff-institut.de. Sie haben jederzeit die Möglichkeit einer zukünftigen Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für diese Zwecke zu widersprechen. Einen Widerspruch richten Sie bitte an das Kunststoff-Institut Lüdenschied, Karolinenstraße 8, 58507 Lüdenschied, Tel.: +49 23 51 10 64-191 oder mail@kunststoff-institut.de. Fragen zum Datenschutz richten Sie an datenschutz@kunststoff-institut.de